

## Ausbau des Nord-Ostsee-Kanals sorgt für nachhaltige Mobilität

Zu der Entscheidung des Wasser- und Schifffahrtsamtes, den Nord-Ostsee-Kanal auszubauen, erklärt der verkehrspolitische Sprecher von Bündnis 90/Die Grünen, **Klaus Müller**:

Die Verkehrszuwächse der letzten Jahre im Nord-Ostsee-Kanal sind sehr erfreulich. Dies zeigt einerseits die Attraktivität und Konkurrenzfähigkeit dieses Gütertransportweges, andererseits aber auch, dass sich die Bunkerpreise für Schiffsdiesel, bzw. Schweröle analog zu den Weltmarktpreisen des Erdöls entwickelt haben.

Der Umweg über Skagen ist für die Reeder einfach zu teuer und der kurze Wasserweg durch unser Land ist optimal. Wir Grüne unterstützen deshalb einen Ausbau dieser wichtigsten Wasserstraße. Die 15 Kilometer von Königsförde nach Holtenau müssen ausgebaut werden, zumindest müssen die vier Kurven begradigt werden.

Diese Maßnahme würde im Gegensatz zu einer festen Fehmarnbelt-Querung für eine nachhaltige Mobilität in Nordeuropa sorgen.

\*\*\*